

11/110-111

110

1705 Oktober 18.

A

INSTRUKTION VON STADT UND AMT ZUG AUF DIE KONFERENZ DER MIT
 [MAILAND-] SPANIEN VERBUENDETEN ORTE NACH LUZERN
 [VOM 18. - 26. OKTOBER 1705]

EA VI 2, 1262-1268

Gesandte: Beat Jakob II. Zurlauben, Hauptmann, Stadt- und Amtsmajor, Altlandvogt, Ammann; Severin Trinkler, Hauptmann, Altammann; Johann Heinrich Iten, Altlandvogt, Altammann

Weil das Bündnis mit Mailand nicht allein des freien Handels wegen, sondern auch zur Beschützung und Erhaltung der kath. Religion notwendig sei, soll dieses für solange erneuert werden, als sich das Herzogtum Mailand im Besitze von König Philipp V. befinde. Erneut sollen auch die Pensionen und Partikularansprachen gefordert werden.

Franz Hegglin, Landschreiber

 Original
AH 11, 252-253 - Blatt 253^r leer

111

1705 November 20.

A

INSTRUKTION VON STADT UND AMT ZUG AUF DIE KONFERENZ DER MIT
 [MAILAND-] SPANIEN VERBUENDETEN ORTE NACH LUZERN
 [VOM 23. NOVEMBER BIS 16. DEZEMBER 1705]

EA VI 2, 1268-1275

Gesandte: Beat Jakob II. Zurlauben, Hauptmann, Stadt- und Amtsmajor, Altlandvogt, Ammann; Christoph Andermatt, Hauptmann, Altammann; Sebastian Josef Elsener, Rat, fürstlich-einsiedlerischer Amtmann, Obmann des Gerichtes zu Menzingen

1. Da die Hohe Gewalt die Erneuerung des mailändischen Bündnisses

jüngsthin gutgeheissen habe, seien die Gesandten bevollmächtigt, den Vertrag mit [dem spanischen Gesandten Lorenzo Verzuso] Beretti-Landi im Wortlaut des letzten luzernischen Abschiedes¹ abzuschliessen.² Es sollen auch Ort und Zeit der Besiegelung vereinbart werden.

2. s. EA VI 2, 1268 b
3. s. ebenda 1274 d
4. s. ebenda 1275 g
5. Der Kauf des vor vierzig Jahren von der Stadt St. Gallen erworbenen Dörfchens Hessenreuti soll gefertigt werden. Zuvor seien jedoch die andern Orte zu befragen, ob sie hierin etwas Nachteiliges sähen.

Franz Hegglin, Landschreiber

1) vgl. EA VI 2, 1262-1268

2) vgl. ebenda 1268 a

Original.
AH 11, 254-255

112

1708 Januar 9.

A

INSTRUKTION VON STADT UND AMT ZUG AUF DIE AUSSERORDENTLICHE
GEMEINEIDG. TAGSATZUNG NACH BADEN [VOM 9. JANUAR
1708]

EA VI 2, 1410-1419

Gesandte: Beat Jakob II. Zurlauben, Stadt- und Amtsmajor, Altlandvogt, Altammann; Oswald Hegglin, Ammann

1. s. EA VI 2, 1415 e, 1416 f, 1418 s und t
2. s. ebenda 1417 r
3. Der Landvogt im Thurgau [Franz Fassbind] melde, Zürich habe ihm aufgetragen, mit der Bestrafung jener, die entgegen dem Vertrag von 1610 am Morgen des Fronleichnamtages gearbeitet hätten, einzuhalten. Die Gesandten sollen nun mit den